

Jerusalem: Israelische Behörden lassen ein Gesundheitszentrum in Jabal al-Mukaber abreißen

middleeasteye.net, 04.01.22

Trotz eines dagegen eingelegten Einspruchs wurde der Abriss des Gesundheitszentrums in Jerusalem, das 20.000 Menschen dient, durchgeführt.

Unter dem Vorwand, dass es sich um ungenehmigte Gebäude handle, lassen israelische Behörden regelmäßig Gebäude in der Westbank und in Ostjerusalem abreißen.

Zwischen 2009 und 2018 haben sie von 4.422 eingereichten Anträgen, jedoch nur eine verschwindend kleine Anzahl, nämlich 98 Baugenehmigungen bewilligt.

Palästinensischen Angaben zufolge, haben die israelischen Behörden am Dienstag ohne vorherige Ankündigung ein Gesundheitszentrum im besetzten Ostjerusalem abreißen lassen.

Am frühen Morgen rückten Bulldozer an, während die Polizei das Gebiet um das Gesundheitszentrum Abdallah al-Shaikh, in dem zu diesem Zeitpunkt Menschen behandelt wurden, im Stadtteil Jabal al-Mukaber absperren, bevor der Abriss durchgeführt wurde.

Der Leiter des Zentrums, Ghassan Jalajel, erklärte gegenüber der palästinensischen Nachrichtenagentur *Wafa*, das Gebäude sei ohne Vorankündigung abgerissen worden, obwohl zuvor bei einem israelischen Gericht Einspruch gegen die Abrissverfügung eingelegt worden sei.⁽¹⁾ Er sagte, dass die Hälfte des Gesundheitszentrums, das von 20.000 Menschen in der Nachbarschaft genützt wird, zerstört worden sei.

An einer anderen Stelle im Stadtteil Beit Hanina im Norden Jerusalems, zerstörten israelische Bulldozer Teile eines palästinensischen Hauses. Nachdem der obere Teil des zweistöckigen Gebäudes zerstört worden war, wurde der Abriss gestoppt, da die Familie eine gerichtliche Verfügung erhielt, die den Abriss stoppte, so *Wafa*.

Die israelischen Behörden führen in der besetzten Westbank und in Ostjerusalem regelmäßig Abrisse von Häusern und Geschäften durch, die sich in palästinensischem Besitz befinden, und zwar unter dem Vorwand, dass es sich um ungenehmigte Gebäude handle. Palästinensische Baugenehmigungen werden von den israelischen Behörden nur selten genehmigt. Nach Angaben von *Peace Now*, einer Bewegung, die den Siedlungsbau beobachtet, haben israelische Behörden zwischen 2009 und 2018 insgesamt 98 Baugenehmigungen für Palästinenser:innen erteilt, von 4.422 eingereichten Anträgen.

Nach Angaben der israelischen Menschenrechtsorganisation *B'Tselem* wurden Jahr 2021 mehr als 850 palästinensische Häuser und Unterkünfte von Israel zerstört, darunter 160 in Ostjerusalem.(2)

Dabei wurden ungefähr 900 Menschen vertrieben, darunter 463 Minderjährige.

Übersetzung: M. Kunkel, Pako – palaestinakomitee-stuttgart.de

Quelle:

<https://www.middleeasteye.net/news/israel-palestine-jerusalem-demolish-health-centre-jabal-mukaber>

Siehe den Abriss auf:

<https://twitter.com/AlQastalps/status/1478258391533379586>

1. <http://english.wafa.ps/Pages/Details/127502>
2. <https://statistics.btselem.org/en/demolitions/pretext-unlawful-construction?tab=overview&stateSensor=%22west-bank%22&demoScopeSensor=%22false%22>